

Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerische Bundesbahnen
Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen
Band: - (1996)

Rubrik: AlpTransit

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sonderrechnungen AlpTransit

Gemäss Verordnung über die Sonderrechnung zum Bau der schweizerischen Eisenbahnalpen-transversalen vom 1. September 1993 haben die SBB für den Bau der neuen Linien Arth-Goldau-Lugano und Wädenswil/Thalwil-

Baar ab dem Zeitpunkt der Übernahme des Bauprojektes je eine Sonderrechnung zu führen. Nachstehend werden die Sonderrechnungen «AlpTransit Gotthard» und «AlpTransit Anschluss Ostschweiz» erläutert.

Sonderrechnung AlpTransit Gotthard

Investitionsrechnung

Die Investitionsaufwendungen von 88,6 Mio Franken liegen um 15,4 Mio Franken über dem Aufwand des Vorjahres. Der ursprüngliche Voranschlag wird um 214,1 Mio Franken unterschritten.

In den Aufwendungen inbegriffen sind auch die durch die Sonder-

rechnung «AlpTransit Gotthard» zu tragenden Kosten für AlpTransit RhB und FO im Umfang von 9,7 Mio Franken. Nicht enthalten ist dagegen der Zinsaufwand von 11 Mio Franken. Dieser wird in einer separaten Rechnung (siehe Abschnitt «Finanzierung») ausgewiesen.

	Rechnung 95 Mio Fr	Voranschlag 96 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Rechnungen 96/95	
				Mio Fr	%
Aufwand					
Sachaufwand	64,0	293,7	79,5	15,5	24,2
Fremdleistungen für Bau	11,3	151,8	26,9	15,6	138,1
Landerwerb	—	37,2	2,4	2,4	.
Honorare (Projektierung/Bauleitung)	52,1	102,1	46,6	- 5,5	- 10,6
Übrige Fremdleistungen	0,6	2,6	3,6	3,0	.
Eigenleistungen	7,9	9,0	9,1	1,2	15,2
Kürzung Vorsteuer MWST	1,3	—	—	- 1,3	- 100,0
Total Aufwand	73,2	302,7	88,6	15,4	21,0

Zusammen mit dem Zins beläuft sich der Gesamtaufwand 1996 auf 99,6 Mio Franken.

Die Gegenüberstellung der Rechnung 1996 gegenüber dem Vorjahr gegliedert nach dem Projektstrukturplan zeigt folgendes Bild (exkl. Kürzung Vorsteuer MWST):

	Rechnung 95 Mio Fr	Voranschlag 96 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Rechnungen 96/95	
				Mio Fr	%
Planungen / Allgemeines	56,4	113,7	47,5	- 8,9	- 15,8
Landerwerb	—	37,2	2,4	2,4	.
Sondiersystem Piora	12,6	7,0	11,7	- 0,9	- 7,1
Sondierungen	0,6	6,6	5,0	4,4	.
Kosten AlpTransit RhB und FO	2,3	25,0	9,7	7,4	.
Bauausführung	—	113,2	12,3	12,3	.
Total Aufwand	71,9	302,7	88,6	16,7	23,2

Der ursprüngliche Voranschlag 1996 sah Aufwendungen von 302,7 Mio Franken vor. Der Istaufwand liegt mit 88,6 Mio Franken um 214,1 Mio Franken unter diesem Wert. Die Abweichung lässt sich wie folgt begründen:

Der Voranschlag wurde 1995 auf den Grundlagen der Bundesratsbeschlüsse vom 5. respektive 12. April 1995 und die vom Bundesamt für Verkehr festgelegten Eckdaten nach der Variante «optimistisch» erstellt.

Aufgrund des materiellen Entscheides des Bundesrates vom 24. April 1996 betreffend dem Bau und die Finanzierung der Infrastruktur des öffentlichen Verkehrs, haben wir im Juli 1996 den Voranschlag aktualisiert und um 193 Mio Franken auf 109,7 Mio Franken reduziert. Ohne den Anteil RhB/FO, welcher in der Verantwortung des BAV liegt, schliesst die Rechnung mit

78,9 Mio Franken Aufwand um 5,8 Mio Franken unter dem aktualisierten Voranschlag ab. Gründe dafür sind:

- Im Umfang von rund 4,8 Mio Franken sind weniger Planungsarbeiten angefallen.

- Mit dem Bau des Sondierstollens Sigrino konnte 1996 nicht begonnen werden.

Finanzierung

Der Bund hat gemäss Finanzierungsvereinbarung die für die Investitionen notwendigen finanziellen Mittel laufend über ein Kontokorrent zur Verfügung gestellt. Für 1996 wurden insgesamt 99,7 Mio Franken an neuen Mitteln beansprucht. Davon entfallen auf Investitionen der SBB 72,8 Mio Franken, auf die Kostenanteile RhB und FO 7,4 Mio Franken, auf die Zinsbelastung 10,9 Mio Franken

sowie auf den – transitorisch verbuchten – Anteil Projektaufsicht SKK und BAV 8,6 Mio Franken. Die Differenz zwischen den beanspruchten Mitteln einerseits und dem Jahresaufwand (Investitionen und Zins) lässt sich durch den zeitlich unterschiedlichen Anfall der Aufwendungen und der Zahlungen erklären.

Der Zinsaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 95 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Mio Fr
Verpflichtungskredit 1			
Zins auf festen Verbindlichkeiten	5,6	9,5	3,9
Darlehen Tresoreriemittel 1993	2,4	2,4	—
Darlehen Tresoreriemittel 1994	2,6	2,6	—
Darlehen Tresoreriemittel 1995	—	3,7	3,7
Darlehen Treibstoffzollmittel 1993	0,3	0,3	—
Darlehen Treibstoffzollmittel 1994	0,3	0,3	—
Darlehen Treibstoffzollmittel 1995	—	0,2	0,2
Zins Kontokorrent (inkl. RhB, FO)	1,6	1,4	- 0,2
Total Aufwand Verpflichtungskredit 1	7,2	10,9	3,7
Verpflichtungskredit 2			
Zins Kontokorrent (inkl. RhB, FO)	—	0,1	0,1
Total Aufwand Verpflichtungskredit 2	—	0,1	0,1
Total Aufwand	7,2	11,0	3,8

Bilanz

	Rechnung 95 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Mio Fr
Aktiven			
Anlagevermögen	204,6	296,8	92,2
Im Bau befindliche Anlagen	191,7	274,2	82,5
Kürzung Vorsteuer MWST	1,3	—	— 1,3
Aktivierter Zins	11,6	22,6	11,0
– Verpflichtungskredit 1	11,6	22,5	10,9
– Verpflichtungskredit 2	—	0,1	0,1
Transitorische Aktiven	7,5	16,1	8,6
Total Aktiven	212,1	312,9	100,8
Passiven			
Fremdkapital	187,4	286,7	99,3
Verpflichtungskredit 1	187,4	268,7	81,3
Verpflichtungskredit 2	—	18,0	18,0
Feste Verbindlichkeiten	187,0	286,0	99,0
Verpflichtungskredit 1	187,0	268,0	81,0
Verpflichtungskredit 2	—	18,0	18,0
Darlehen Tresorieriemittel	172,7	270,0	97,3
– Verpflichtungskredit 1	172,7	252,0	79,3
– Verpflichtungskredit 2	—	18,0	18,0
Darlehen Treibstoffzollmittel	14,3	16,0	1,7
– Verpflichtungskredit 1	14,3	16,0	1,7
– Verpflichtungskredit 2	—	—	—
Laufende Verbindlichkeiten	0,4	0,7	0,3
Kontokorrent EFV	0,4	0,7	0,3
Verpflichtungskredit 1	0,4	0,7	0,3
Verpflichtungskredit 2	—	—	—
Übrige Verpflichtungen (Kreditoren)	22,6	25,2	2,6
Transitorische Passiven	2,1	1,0	– 1,1
Eigenleistungen	0,8	1,0	0,2
Kürzung Vorsteuer MWST	1,3	—	– 1,3
Total Passiven	212,1	312,9	100,8

Die Bilanzsumme beläuft sich per 31. Dezember 1996 auf 312,9 Mio Franken (+100,8 Mio Franken). Bei den Aktiven entfallen davon 274,2 Mio Franken (+82,5 Mio Franken) auf die bisher getätigten Investitionen inkl. AlpTransit RhB und FO. An Zinsen sind bis Ende 1996 22,6 Mio Franken aufgelaufen. Die transitorischen Aktiven von 16,1 Mio Franken beinhalten den

Anteil SBB an den Kosten der Projektierungsaufsicht SKK und BAV, über deren endgültige Verbuchung noch entschieden werden muss.

Hauptpositionen der Passiven sind die beiden Darlehen aus Tresorerie- und Treibstoffzollmitteln von insgesamt 286 Mio Franken. Per Ende 1996 wurden von der Kontokorrentschuld von 74,4 Mio

Franken inkl. Zinsen 99 Mio Franken in Darlehen umgewandelt.

Der Rest (0,7 Mio Franken) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Sonderrechnung AlpTransit Anschluss Ostschweiz

Investitionsrechnung

Der Voranschlag wird mit einem Gesamtaufwand von 5,8 Mio Franken um 3,5 Mio Franken unterschritten. Im Aufwand nicht enthalten ist der Zinsaufwand von 0,2 Mio Franken. Dieser wird in einer separaten Rechnung (siehe Abschnitt «Finanzierung») ausgewiesen.

	Rechnung 95 Mio Fr	Voranschlag 96 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Rechnungen 96/95	
				Mio Fr	%
Aufwand					
Sachaufwand	2,0	5,5	1,9	- 0,1	- 5,0
Fremdleistungen für Bau	0,1	0,5	0,1	—	—
Landerwerb	—	—	—	—	—
Honorare (Projektierung/Bauleitung)	1,9	4,7	1,8	- 0,1	- 5,3
Übrige Fremdeleistungen	—	0,3	—	—	—
Eigenleistungen	0,2	0,3	0,4	0,2	100,0
Kürzung Vorsteuer MWST	0,1	—	—	- 0,1	.
Total Aufwand	2,3	5,8	2,3	—	—

Die Gegenüberstellung der Rechnung 1996 gegenüber dem Vorjahr bei den einzelnen Projekten zeigt folgendes Bild (exkl. Kürzung Vorsteuer MWST):

	Rechnung 95 Mio Fr	Voranschlag 96 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Rechnungen 96/95	
				Mio Fr	%
Planungen / Allgemeines	1,6	5,3	2,2	0,6	37,5
Sondierungen	0,6	0,5	0,1	- 0,5	- 83,3
Total Aufwand	2,2	5,8	2,3	0,1	4,5

Der ursprüngliche Voranschlag 1996 sah Aufwendungen von 5,8 Mio Franken vor. Im Juli 1996 wurde der Voranschlag um 2,8 Mio Franken auf 3 Mio Franken reduziert. Der Istaufwand liegt mit 2,3 Mio Franken um 0,7 Mio Franken unter diesem aktualisierten Wert. Die Abweichung lässt sich wie folgt begründen:

- Die Ingenieurarbeiten konnten günstiger ausgeführt werden als vorgesehen.
- Ein Teil der Sondierungen wurde in die Projektphase Auflageprojekt verlegt.

Finanzierung

Der Bund hat gemäss Finanzierungsvereinbarung die für die Investitionen notwendigen finanziellen Mittel laufend über ein Kontokorrent zur Verfügung gestellt. Für 1996 wurden 3,3 Mio Franken beansprucht. Davon entfallen auf Investitionen der SBB 3,1 Mio Franken und auf die Zinsbelastung 0,2 Mio Franken. Die Differenz

zwischen den beanspruchten Mitteln einerseits und dem Jahresaufwand (Investitionen und Zins) lässt sich durch den zeitlich unterschiedlichen Anfall der Aufwendungen und der Zahlungen erklären.

Der Zinsaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 95 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Mio Fr
Zins auf festen Verbindlichkeiten	—	0,1	0,1
Zins auf Kontokorrent	0,1	0,1	—
Total Aufwand	0,1	0,2	0,1

Bilanz

	Rechnung 95 Mio Fr	Rechnung 96 Mio Fr	Unterschied Mio Fr
Aktiven			
Anlagevermögen	2,3	4,7	2,4
Im Bau befindliche Anlagen	2,2	4,5	2,3
Aktivierter Zins	0,1	0,2	0,1
Total Aktiven	2,3	4,7	2,4
Passiven			
Fremdkapital	0,9	4,1	3,2
Feste Verbindlichkeiten	0,8	4,0	3,2
Darlehen Tresorieriemittel	0,8	4,0	3,2
Laufende Verbindlichkeiten	0,1	0,1	—
Kontokorrent EFV	0,1	0,1	—
Übrige Verpflichtungen (Kreditoren)	1,2	0,6	- 0,6
Transitorische Passiven	0,2	—	- 0,2
Eigenleistungen	0,2	—	- 0,2
Kürzung Vorsteuer MWST	—	—	—
Total Passiven	2,3	4,7	2,4

Die Bilanzsumme beläuft sich per 31. Dezember 1996 auf 4,7 Mio Franken. Bei den Aktiven entfallen davon 2,3 Mio Franken auf die 1996 getätigten Investitionen. An Zinsen sind bis Ende 1996 0,2 Mio Franken aufgelaufen.

Hauptposition der Passiven ist das Darlehen aus Tresorieriemitteln von insgesamt 4 Mio Franken. Per Ende 1996 wurden 3,2 Mio Franken von der Kontokorrentschuld in Darlehen umgewandelt. Der Rest der Kontokorrentschuld (0,1 Mio Franken) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

AlpTransit Gotthard: Investitionsrechnung

	Rechnung 95 Fr	Voranschlag 96 Fr	Rechnung 96 Fr
Aufwand			
Sachaufwand	64 049 121	161 170 000	79 511 479
Fremdleistungen für Bau	11 302 598	70 250 000	26 938 140
Landerwerb	—	20 000 000	2 450 295
Honorare (Projektierung / Bauleitung)	52 143 638	69 900 000	46 573 482
Übrige Fremdleistungen	602 885	1 020 000	3 549 562
Eigenleistungen	7 860 382	8 600 000	9 061 903
Kürzung Vorsteuer MWST	1 304 872	—	—
Total Aufwand	73 214 375	169 770 000	88 573 382

AlpTransit Gotthard: Zinsrechnung

	Rechnung 95 Fr	Rechnung 96 Fr
Verpflichtungskredit 1		
Zins auf festen Verbindlichkeiten	5 622 500	9 415 000
Darlehen Tresoreriemittel 1993	2 409 750	2 409 750
Darlehen Tresoreriemittel 1994	2 650 500	2 650 500
Darlehen Tresoreriemittel 1995	—	3 638 750
Darlehen Treibstoffzollmittel 1993	267 750	267 750
Darlehen Treibstoffzollmittel 1994	294 500	294 500
Darlehen Treibstoffzollmittel 1995	—	153 750
Zins Kontokorrent (inkl RhB, FO)	1 601 910	1 457 136
Total Aufwand Verpflichtungskredit 1	7 224 410	10 872 136
Verpflichtungskredit 2		
Zins Kontokorrent (inkl. RhB, FO)	—	127 707
Total Aufwand Verpflichtungskredit 2	—	127 707
Total Aufwand	7 224 410	10 999 843

**AlpTransit Gotthard:
Bilanz auf den 31. Dezember 1996**

	Rechnung 95 Fr	Rechnung 96 Fr
Aktiven		
Anlagevermögen	204 591 778	296 733 366
Im Bau befindliche Anlagen	191 704 802	274 151 418
Kürzung Vorsteuer MWST	1 304 872	—
Aktivierter Zins	11 582 104	22 581 948
– Verpflichtungskredit 1	11 582 104	22 454 241
– Verpflichtungskredit 2	—	127 707
Transitorische Aktiven	7 531 652	16 143 223
Projektaufsicht SKK	7 531 652	16 143 223
Total Aktiven	212 123 430	312 876 589
Passiven		
Fremdkapital	187 427 720	286 684 751
Feste Verbindlichkeiten	187 000 000	286 000 000
– Verpflichtungskredit 1	187 000 000	268 000 000
– Verpflichtungskredit 2	—	18 000 000
Darlehen Tresoriermittel	172 700 000	270 033 000
– Verpflichtungskredit 1	172 700 000	252 033 000
– Verpflichtungskredit 2	—	18 000 000
Darlehen Treibstoffzollmittel	14 300 000	15 967 000
– Verpflichtungskredit 1	14 300 000	15 967 000
– Verpflichtungskredit 2	—	—
Laufende Verbindlichkeiten	427 720	684 751
Kontokorrent EFV	427 720	684 751
– Verpflichtungskredit 1	427 720	671 373
– Verpflichtungskredit 2	—	13 378
Übrige Verpflichtungen (Kreditoren)	22 607 973	25 160 115
Transitorische Passiven	2 087 737	1 031 723
Eigenleistungen	782 865	1 031 723
Kürzung Vorsteuer MWST	1 304 872	—
Total Passiven	212 123 430	312 876 589

**AlpTransit Anschluss Ostschweiz:
Investitionsrechnung**

	Rechnung 95 Fr	Voranschlag 96 Fr	Rechnung 96 Fr
Aufwand			
Sachaufwand	1 960 056	5 200 000	1 868 388
Fremdleistungen für Bau	53 212	700 000	63 935
Landerwerb	—	—	—
Honorare (Projektierung / Bauleitung)	1 893 965	4 500 000	1 803 558
Übrige Fremdleistungen	12 879	—	895
Eigenleistungen	253 038	—	429 196
Kürzung Vorsteuer MWST	49 450	—	—
Total Aufwand	2 262 544	5 200 000	2 297 584

**AlpTransit Anschluss Ostschweiz:
Zinsrechnung**

	Rechnung 95 Fr	Rechnung 96 Fr
Zins auf festen Verbindlichkeiten	—	41 000
Zins auf Kontokorrent	23 873	83 835
Total Aufwand	23 873	124 835

**AlpTransit Anschluss Ostschweiz:
Bilanz auf den 31. Dezember 1996**

	Rechnung 95 Fr	Rechnung 96 Fr
Aktiven		
Anlagevermögen	2 286 416	4 659 386
Im Bau befindliche Anlagen	2 213 093	4 510 678
Kürzung Vorsteuer MWST	49 450	—
Aktivierter Zins	23 873	148 708
Total Aktiven	2 286 416	4 659 386
Passiven		
Fremdkapital	859 152	4 058 993
Feste Verbindlichkeiten	800 000	4 000 000
Darlehen Tresoriermittel	800 000	4 000 000
Laufende Verbindlichkeiten	59 152	58 993
Kontokorrent EFV	59 152	58 993
Übrige Verpflichtungen (Kreditoren)	1 201 752	571 631
Transitorische Passiven	225 512	28 762
Eigenleistungen	176 062	28 762
Kürzung Vorsteuer MWST	49 450	—
Total Passiven	2 286 416	4 659 386